

## ZUHAUSE MITEINANDER GOTTESDIENST FEIERN

Liebe Gemeindeglieder, liebe Mitchristinnen und liebe Mitchristen,  
mit diesem Lesegottesdienst möchten wir Ihnen die Möglichkeit geben, zu Hause  
miteinander den sonntäglichen Gottesdienst zu feiern.

Wenn Sie möchten, können Sie mit dem Lesen des Gottesdienstes am Sonntagmorgen um  
9.30 Uhr beginnen, wenn wir normalerweise unseren Gottesdienst in der Christuskirche in  
Flüren feiern.

### 11. Sonntag nach Trinitatis

Wochenspruch: „Gott widersteht den Hochmütigen, aber den Demütigen gibt er Gnade.“ (1.  
Petr 5,5b)

**Präludium:** : Improvisation über den Choral EG 342 Es ist das Heil uns kommen her

**Presbyter\*in: Begrüßung und Mitteilungen**

**1.Lied:** EG 455, 1+3

Morgenlicht leuchtet, rein wie am Anfang. Frühlied der Amsel, Schöpferlob klingt. Dank für  
die Lieder, Dank für den Morgen, Dank für das Wort, dem beides entspringt.

Mein ist die Sonne, mein ist der Morgen, Glanz, der zu mir aus Eden aufbricht! Dank  
überschwänglich, Dank Gott am Morgen! Wiedererschaffen grüßt uns sein Licht.

### **Eingangswort**

Wir beginnen diesen Gottesdienst im Namen Gottes, des Vaters und des Sohnes und des  
Heiligen Geistes

Unsere Hilfe steht im Namen des Herrn, der den Himmel und die Erde gemacht hat, der  
Bund und Treue hält ewiglich und der das Werk seiner Hände niemals aufgibt.

### **Psalmgebet**

Wir wollen mit Worten des 145. Psalm beten:

Ich will dich erheben, mein Gott, du König, und deinen Namen loben immer und ewiglich.

Ich will dich täglich loben und deinen Namen rühmen immer und ewiglich.

Der Herr hält alle, die da fallen, und richtet alle auf, die niedergeschlagen sind.

Der Herr ist gerecht in allen seinen Wegen und gnädig in allen seinen Werken.

Der Herr ist nahe allen, die ihn anrufen, allen, die ihn mit Ernst anrufen.

Er tut, was die Gottesfürchtigen begehren, und hört ihr Schreien und hilft  
Ihnen

Der Herr behütet alle, die ihn lieben, und wird vertilgen alle Gottlosen.

Mein Mund soll des Herrn Lob verkündigen, und alles Fleisch lobe seinen  
heiligen Namen immer und ewiglich. Denn deine Güte ist besser als Leben; meine  
Lippen preisen dich.

Kommt, lasst uns anbeten.

### **Sündenbekenntnis**

Wir bekennen unsere Schuld:

Gott, wir lassen uns immer wieder ablenken von Meinungen, die unwichtig sind. Und wenn  
Entscheidungen anstehen, zögern wir und kennen unsere tatsächlichen Wurzeln nicht. Statt  
aufzustehen und für dein Reich einzutreten, bleiben wir sitzen und schweigen. Wenn wir,  
verwurzelt in dir, mit deiner Hilfe die Welt verändern sollen, dann verharren wir und bleiben  
bei unseren alten Verhaltensmustern. Gott, sei nachsichtig mit uns und befreie uns zum  
begeisternden Handeln.

Darum bitten wir, wenn wir nun zu Dir rufen: Herr, erbarme dich...

### **Gnadenzuspruch**

**Pastor: Gnadenzuspruch: Hört den Zuspruch der Heiligen Schrift:**

**Jesus Christus spricht: Kommet her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid;  
ich will euch erquicken.** Ehre sei Gott in der Höhe.

### **Überleitung zur Taufe**

#### **Schriftlesung**

#### **Glaubensbekenntnis**

Ich glaube an Gott, den Vater, den Allmächtigen, den Schöpfer des Himmels und der Erde.  
Und an Jesus Christus, seinen eingeborenen Sohn, unseren Herrn, empfangen durch den  
Heiligen Geist, geboren von der Jungfrau Maria, gelitten unter Pontius Pilatus, gekreuzigt,  
gestorben und begraben, hinabgestiegen in das Reich des Todes, am dritten Tage  
auferstanden von den Toten, aufgefahren in den Himmel; er sitzt zur Rechten Gottes, des  
allmächtigen Vaters; von dort wird er kommen, zu richten die Lebenden und die Toten. Ich  
glauben an den Heiligen Geist, die heilige christliche Kirche, Gemeinschaft der Heiligen,  
Vergebung der Sünden, Auferstehung der Toten und das ewige Leben.

**Tauflied:** EG 206,1

Liebster Jesu, wir sind hier, deinem Worte nachzuleben; dieses Kindlein kommt zu dir, weil  
du den Befehl gegeben, dass man sie zu dir hinführe, denn das Himmelreich ist ihre.

### **Gebet – Tauffrage – Taufe Segnung der Familie und der Paten**

**2.Lied:** EG 182,5

Ihr seid das Volk, das der Herr sich ausersehen. Seid eines Sinnes und Geistes. Ihr seid  
getauft durch den Geist zu einem Leib. Halleluja, Halleluja.

### **Predigt Epheser 2, 4-10**

Aber Gott, der reich ist an Barmherzigkeit, hat in seiner großen Liebe, mit der er uns geliebt hat, auch uns, die wir tot waren in den Sünden, mit Christus lebendig gemacht – aus Gnade seid ihr gerettet –; und er hat uns mit auferweckt und mit eingesetzt im Himmel in Christus Jesus, damit er in den kommenden Zeiten erzeuge den überschwänglichen Reichtum seiner Gnade durch seine Güte gegen uns in Christus Jesus. Denn aus Gnade seid ihr gerettet durch Glauben, und das nicht aus euch: Gottes Gabe ist es, nicht aus Werken, damit sich nicht jemand rühme. Denn wir sind sein Werk, geschaffen in Christus Jesus zu guten Werken, die Gott zuvor bereitet hat, dass wir darin wandeln sollen.  
Herr, tue meine Lippen auf, dass mein Mund deinen Ruhm verkündige:

Predigtgedanken:

Es ist überaus üblich, beim Kauf eines höherwertigen Produkts etwas geschenkt zu bekommen. Auch wenn ein solches Geschenk sehr wertvoll aussieht, so kann es durchaus sein, dass der erste Schein trügt. Auf dem zweiten Blick erkennen wir den eigentlichen Wert, der geringer ist, als wir ihn uns anfänglich vorgestellt haben. Bei Gott ist dies etwas anderes: Wenn er uns etwas schenkt, dann brauchen wir zuvor keine großartigen Dinge zu tun, um sein Geschenk zu bekommen. Wenn er uns etwas schenkt, dann erwächst es aus seiner Liebe zu uns und der damit einhergehenden Gnade. Wenn Gott uns etwas schenkt, dann können wir erst nach und nach begreifen, wie groß dieses Geschenk für uns wirklich ist. Wenn er uns etwas schenkt, dann fließt unser Herz vor Freude über und wir haben den Wunsch, diese Freude mit anderen zu teilen und selbst unsere Mitmenschen mit guten Taten zu beschenken.

### **3. Lied:** EG 265

Nun singe Lob, du Christenheit, dem Vater, Sohn und Geist, der allerorts und allezeit sich gütig uns erweist.

### **Abkündigungen**

### **4. Lied:** EG 265,5

Herr, mache uns im Glauben treu und in der Wahrheit frei, dass unsre Liebe immer neu der Einheit Zeugnis sei.

### **Fürbittengebet**

Wir wollen Fürbitte halten:

Großer Gott, in deinem Wort finden wir Wurzeln für unser Leben. Sie geben uns Halt, wo wir schwanken.

Wir bitten dich für Menschen, denen der Halt fehlt, die nicht wissen wohin, die verzweifeln am Leben, die nicht wissen, wie ihr Leben weitergehen soll. Mach uns deine Liebe bewusst, damit wir auf Menschen zugehen und Menschen einladen.

**Wir singen:** EG 178.10

Großer Gott, wir bitten dich für kranke Menschen: Verleihe ihnen Zuversicht und Stärke. Wir bitten dich für die Angehörigen von Kranken: Lass sie gute Erfahrungen sammeln und Menschen finden, die ihnen aufhelfen, Kraft geben und sie trösten.

**Wir singen:** EG 178.10

Großer Gott, wir bitten dich für alle, die unter Gewalt leiden: für die Frauen und Männer und die Kinder in Kriegsgebieten. Wir bitten dich für Menschen auf der Flucht vor Kriegen und Gewalt. Wir bitten dich für alle Kriegstreiber: Bring sie zur Einsicht, Mord und Totschlag sind immer der falsche Weg.

**Wir singen:** EG 178.10

Großer Gott, in deinem Sohn hast du den Tod besiegt. Diese Wurzeln machen unser Leben neu. Wir können der Welt begegnen mit dem Wissen um deine Nähe im Leben und im Sterben.

**Wir singen:** EG 178.10

Großer Gott, wir bitten dich, erhöre unsere Gebete. In deinem Wort und mit deiner Kraft wachsen wir über uns hinaus und lassen dein Reich aufblühen.

Alles das aber, was uns sonst noch in dieser Stunde bewegt, legen wir in deine gnädigen Hände und beten gemeinsam: Vater unser im Himmel, geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

### **5.Lied:** Möge die Straße

Möge die Straße uns zusammenführen und der Wind in deinem Rücken sein; sanft falle Regen auf deine Felder und warm auf dein Gesicht der Sonnenschein. Refrain: Und bis wir uns wiedersehen, halte Gott dich fest in seiner Hand; und bis wir uns wiedersehen, halte Gott dich fest in seiner Hand.

### **Segensbitte**

Der Herr segne uns und behüte uns, der Herr lasse sein Angesicht leuchten über uns und sei uns gnädig, der Herr erhebe sei Angesicht über uns und gebe uns Frieden.

### **Postludium: Improvisation über den Choral EG 206**

#### **Impressum**

Herausgeberin: Evangelische Kirchengemeinde Bislich-Diersfordt-Flüren, Marsstraße 1, 46487 Wesel

V. i. S. d. P.: Annelie Berbig, Winfried Junge

Redaktion: Winfried Junge

Layout: Winfried Junge

Erscheinungsweise: Wöchentlich

Zuschriften an: Evangelische Kirchengemeinde Bislich-Diersfordt-Flüren, Marsstraße 1, 46487 Wesel-Flüren